



**Gemeinde Roetgen**  
*Tor zur Eifel*

**RAT**

Sitzungsvorlagen – Nr.:

**2020/0083**

Fachbereich / Aktenzeichen

FB 6 / KB/Tho

**Beschlussvorlage**

vom 04.06.2020

öffentliche Sitzung

**Betreff:**

Studie zum Einzugsgebiet RÜB Roetgenbachstraße – Änderung des Entwässerungssystems

**Beratungsfolge:**

|            |             |                 |     | Beratungsergebnis |      |       |
|------------|-------------|-----------------|-----|-------------------|------|-------|
| Datum:     | Gremium:    | Vorlagennummer: | TOP | Ja                | Nein | Enth. |
| 16.06.2020 | Gemeinderat | 2020/0083       | 6   |                   |      |       |

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine Projektskizze in Form eines Förderantrages bei der Bezirksregierung Köln bzw. beim Umweltministerium Düsseldorf einzureichen, um die Förderfähigkeit und die Rahmenbedingungen der Förderung als Pilotprojekt prüfen zu lassen.

**Sachverhalt:**

Bedingt durch hohe Fremdwasserzuflüsse aus dem 84 ha großen Einzugsgebiet des RÜB Roetgenbachstraße und der ungünstigen Bauweise des Beckenüberlaufbereiches schlägt das RÜB Roetgenbachstraße sehr häufig mit Schmutz- und Grobstoffen ab.

Seitens des WVER wird der Umbau des RÜB kurzfristig umgesetzt, um damit eine zeitlich befristete Einleitungserlaubnis und eine Verbesserung der Situation vor Ort zu erwirken.

Da diese Maßnahme alleine nicht ausreichend ist, um die Situation am RÜB dauerhaft zu entschärfen, hat die Gemeinde Roetgen das Ingenieurbüro Berg und Partner mit einer Studie zur Änderung des Entwässerungssystems im Einzugsgebiet des RÜB Roetgenbachstraße beauftragt.

Es wurden zwei Varianten betrachtet:

1. Die Umwandlung des Mischsystems in ein Trennsystem.  
(Umwandlung Mischwasserkanal zum Regenwasserkanal und Neubau eines reinen Schmutzwasserkanals)
2. Die Errichtung eines zusätzlichen Drainagewasserkanals .

Frau Heinrichs-Stalitz vom Ingenieurbüro Berg und Partner wird das Ergebnis der Studie in der Gemeinderatssitzung vortragen und für Fragen und Antworten zur Verfügung stehen.

Um die Förderfähigkeit des Projektes als Pilotprojekt bei der Bezirksregierung Köln bzw. dem Umweltministerium Düsseldorf und die damit verbundenen Rahmenbedingungen / Fördermöglichkeiten prüfen zu lassen, ist es erforderlich, eine Projektskizze in Form eines Förderantrages zu stellen.

Ein entsprechendes Angebot über 7.140€ wurde vom Ingenieurbüro Berg und Partner unterbreitet.

Vergleichsangebote wurden seitens des Abwasserwerkes der Gemeinde Roetgen nicht eingeholt, da es sich bei dem Folgeauftrag um notwendige Arbeiten zur Umsetzung der Studie handelt.

Die Beauftragung eines weiteren Ingenieurbüros wäre in diesem Fall nicht zielführend.

Weitere Aussagen zur Umsetzung und Kostenzuschüssen können erst beantwortet werden, wenn die Bezirksregierung das Vorhaben geprüft hat.

### Finanzierung:

|                                                                                        |                                                                                                      |                                        |              |                                          |        |
|----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|--------------|------------------------------------------|--------|
| Gesamtausgaben der<br>Maßnahme(n) €                                                    |                                                                                                      | jährliche Folgekosten (geschätzt)<br>€ |              | voraussichtl. Einnahmen<br>(Zuschüsse) € |        |
| 7.140,00                                                                               |                                                                                                      | -                                      |              | -                                        |        |
| Sachkonto                                                                              | Kostenträger                                                                                         |                                        | Kostenstelle | mit €                                    | HHJahr |
| 542902                                                                                 | 11-538-01                                                                                            |                                        | 81-0         |                                          |        |
| Veranschlagung<br><input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | Belastung für Folgehaushalte<br><input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein |                                        |              |                                          |        |

### Rechtslage:

| Mitzeichnung |  |
|--------------|--|
| FB 1         |  |
| FB 2         |  |
| FB 3         |  |
| FB 6         |  |

Der Bürgermeister

Klauss